

vor einem Jahr

in IT/Hightech und Unterhaltung

Social Games im Blickpunkt der GCO

Lloyd Melnick, General Manager European Operations von Playdom spricht auf der GAMES CONVENTION ONLINE

(ddp direct) Steigende Spielerzahlen und ihr Einfluss auf das Branchenwachstum zeigen: Social Games gewinnen immer mehr an Bedeutung. Lloyd Melnick ist einer der Experten, der sich auf der internationalen Fachmesse GAMES CONVENTION ONLINE (GCO) diesem Thema widmet. In seinem Vortrag mit dem Titel „Pivoting to Social Media“ wird er über die Möglichkeiten in der Social Media Landschaft referieren. Im Speziellen erklärt er, wie Entwickler von MMO, Core und Casual Games von Social Games profitieren können. Die GCO findet vom 8. bis 10. Juli in Leipzig im Congress Center Leipzig (CCL) statt.

Lloyd Melnick ist General Manager und in Verantwortung für alle Europaaktivitäten von Playdom Inc., dem zweitgrößten Social Games Unternehmen weltweit. Zu seinem Aufgabenbereich gehört der internationale Vertrieb der Unternehmensprodukte. Sein Vortrag ist Teil der Social Games Vortragsreihe im Rahmen der GCO Business Talks.

„Strategisch ist die GCO eine sehr wichtige Veranstaltung für Playdom. Wir nutzen sie als eine der Dreh- und Angelpunkte für unser Vorhaben, die Präsenz unserer Spiele in Europa signifikant zu stärken und um erstklassige Spiele für uns zur weltweiten Veröffentlichung zu finden,“ sagt Lloyd Melnick.

Neben Playdom hält die führende Managementberatung im deutschsprachigen Raum des TIME-Marktes (Telekommunikation, Informationstechnologien und Medien), Mücke, Sturm & Company, einen Vortrag zum Thema Social Games. Unter dem Titel „Social Games – a trend and a gold mine“ gibt Achim Himmelreich, Manager von MS&C, Einblicke in die Trends der Social Games basierend auf neuesten Studien. Er erklärt, welche Vorteile dieser Trend der Industrie bringen kann, wie gewinnbringend der Social Gaming Bereich ist und welche Entwicklungen in den nächsten Monaten erwartet werden.

„Soziale Online-Spiele sind das am stärksten wachsende Segment im Games-Bereich. Die GCO ist nahezu die einzige Leuchtturmveranstaltung, bei der dieses dynamische Segment im Mittelpunkt steht,“ sagt Achim Himmelreich, Manager von MS&C.

Die Business Talks finden im Congress Center Leipzig (CCL) auf dem Leipziger Messegelände statt. Fachbesucher zahlen für das Business Forum inklusive aller Business Talks pro Tag 60 Euro sowie 150 Euro für eine Dauerkarte. Die Registrierung für die Business Talks erfolgt über die Webseite www.gamesconvention.com/fachbesucher/registrierung/.

Über die GAMES CONVENTION ONLINE

Die GAMES CONVENTION ONLINE ist die einzige spezialisierte Fachveranstaltung für Browser, Client und Mobile Games. Im Congress Center Leipzig (CCL) wird ein internationaler Ausstellungsbereich über die neuesten Entwicklungen der Industrie informieren. Parallel dazu läuft ein umfangreiches Programm mit Vorträgen und Panels zu Neuentwicklungen und Trends der Branche. An den drei Messetagen trifft sich die internationale Branche, um über Neuentwicklungen und Trends zu diskutieren und im Rahmen des Business Matching internationale Kontakte aufzubauen, zu pflegen sowie Neugeschäfte anzubahnen.

Über Playdom

Playdom ist ein führender Spieleentwickler auf Facebook und MySpace mit bekannten Titeln wie Social City, Sorority Life, Bola, Mobsters, Tiki Resort und Big City Life. Bisher wurden über 100 Millionen Playdom Spiele auf führenden Plattformen wie Facebook, MySpace, iPhone und Hi5 installiert. Playdom hat seinen Hauptsitz in Mountain View, Kalifornien und betreibt Niederlassungen in San Francisco, Kalifornien; Seattle, Washington; Eugene, Oregon; Chapel Hill, North Carolina; Buenos Aires, Argentinien sowie Südostasien. Erst kürzlich übernahm das US-Unternehmen den traditionsreichen Publisher Acclaim.

Pressekontakt

Frau Nancy Pfaff

Messe Leipzig GmbH

Email: [Kontakt aufnehmen](#)

Website: <http://www.leipziger-messe.de>

Telefon: +49 (0) 341 / 6 78 81-86

Fax: +49 (0) 341 / 6 78 81-82

Schlagworte



Permanentlink

<http://www.themenportal.de/it-hightech/social-games-im-blickpunkt-der-gco-61419>

Über MS&C

Mücke, Sturm & Company (MS&C) wurde 2002 von Michael Mücke und Patrick Sturm gegründet. Durch seine Branchenexpertise und Erfahrung spezialisierte sich MS&C von Anfang an auf die TIME-Märkte. Basierend auf einer Partnerschaft begleitet MS&C seine Kunden von der Strategieentwicklung bis zur Implementierung und entwickelt individuelle Lösungen für komplexe Probleme. Das gemeinsame Ziel ist jeweils von Wachstumsmöglichkeiten zu profitieren sowie die Kundenperformance zu verbessern, um nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Exzellente gebildete Berater mit einem breiten operativen Spektrum sowie Erfahrungen stellen seit Jahren qualitativ hochwertige Ergebnisse sicher. Heute ist MS&C eine der führenden Managementberatungen im deutschsprachigen Raum des TIME-Marktes. MS&C hat mittlerweile 55 Mitarbeiter und zeigt zweistellige Wachstumsraten. Zu seinen Kunden gehören die größten deutschen Unternehmen der TIME Branche. Zudem engagiert sich MS&C mit seiner Kompetenz auch verstärkt in anderen Branchen.

Über die Leipziger Messe GmbH

Leipziger Messe - erste Adresse für internationale Geschäfte

Mit ihrer über 800-jährigen Geschichte ist die Leipziger Messe eine der ältesten der Welt. Flexibilität, die Kraft der Erneuerung und jede Menge innovativer Ideen haben in unserem Hause eine gute Tradition.

Als modernes Dienstleistungsunternehmen präsentiert sich die Leipziger Messe GmbH heute mit zukunftsweisendem Konzept und marktorientierter Struktur. Im Mittelpunkt der aktuellen Geschäftstätigkeit der Leipziger Messe stehen die Verstärkung des Auslandsgeschäfts und der Ausbau des Messeservices für Aussteller und Besucher.

Ein Netz von mehr als 30 internationalen Vertretungen knüpft weltweit neue Kontakte. Namhafte Wirtschaftsstudien bescheinigen der Leipziger Messe eine positive Ausstrahlung auf die Wirtschaftsregion und zeigen ebensolche Perspektiven auf.

Mit ihren Tochterunternehmen macht die Leipziger Messe ihr Serviceangebot komplett: vom Standbau über die gastronomische Betreuung bis zur Ausrichtung von Auslandsmessen.